

Ersatzleistung Biologie

Massentierhaltung

Ist industrielle Massentierhaltung ,auch bekannt unter Begrifflichkeiten wie „ Intensivhaltung“ und „industrielle Tierhaltung“ , wird die Nutztierhaltung in großen Stückzahlen auf relativ wenig Raum bezeichnet. Das Ziel ist mit möglich geringe Kosten möglichst viele tierische Produkte herstellen.



Die Gründe sind deutlich. Erste Grund ist der Verbraucher, den kein Geld ausibt und gutes Fleisch will. Der Bauer will auch überleben. Es gibt eine große Nachfrage an Fleisch, wenn ein Bauer zehn Schweine in einem Stahl hat. Der Stahl ist zwanzig Quadratmeter und Schweinefleisch beligt. Er kann nicht leben. Der Bauer hat keine Lösung. Er soll mehr Schweine im Stahl haben, damit er mehr Geld bekommt. Dann wird die Bewegung der Tier in einem kleinen Stahl beschrinkt. Der Tier nimmt hoher Medkamentenansatz. Wenn man das Fleisch isst, enthält immer Spuren von Antibiotika. Das Problem hier ist , dass Antibiotika den guten Bakterien uns schaden können, ist ein Beispiel den Darmbakterien , das kann zu Verdauungsproblema führen.

Lösungswege

Tier auf freien Land lassen , damit alle Tier genug Platz haben und Tier wohl fühlen. Die Menschen sollten mehr Geld für das Fleisch ausgeben. Das Discountgeschäft müssen nicht nur an Gewinn denken sondern an Verbraucher und Bauer und Tier. Der Staat soll Fleischpreise erhöhen. Man kann weniger Fleisch essen. Nicht jeden Tag Fleisch. Das Fleisch soll auch Teuer werden. Der Staat soll auch mehr Platz für den Bauer geben, damit Bauer und Discuntgeschäft genug Geld verdienen. Es gibt viele Menschen, die mehr Fleisch als Gemüse kaufen, weil das Fleisch manchmal genustiger als Gemüse ist. Wir dürfen auch keine Tiere ausnutzen. Wenn der Staat genug Platz an Bauer gibt , dann soll er die Tier im Freiland lassen. Aber wenn er Kein Platz hat , kann er auch nichts machen. Der Staat Soll den Bauer unterstützen. Kriedte an Bauer geben.

Quellen

Anwalt. ORG Massentierhaltung Tiererzeugnisse Herstellt in Großbetrieben